



HC260LA

Stähle mit hoher Streckgrenze
zum Kaltumformen – mikrolegiert

| | |
|-----------------|------------------------------|
| Werkstoffnummer | 1.0480 |
| gemäß | DIN EN 10268, Ausg. 10/06 |

Chemische Zusammensetzung

(in Gewichtsprozent)

| | min. in % | max. in % |
|----|-----------|---------------------|
| C | | 0,10 |
| Si | | 0,50 |
| Mn | | 1,00 |
| P | | 0,030 |
| S | | 0,025 |
| Al | 0,015 | |
| Ti | | 0,150 ¹⁾ |

1) Diese zusätzlichen Elemente dürfen einzeln oder in Kombination zugesetzt werden, falls sie in der Definition der Stahlsorte enthalten sind und die Massengehalte innerhalb der zulässigen Grenzen liegen. Auch Vanadium kann zugesetzt werden. Die Summe der Massengehalte an allen drei Elementen darf 0,22% nicht überschreiten.

Mechanische Eigenschaften (quer)

| |
|--------------------------------------|
| Streckgrenze $R_{eL}/R_p 0,2$ in MPa |
| 260 – 330 |

| |
|----------------------------|
| Zugfestigkeit R_m in MPa |
| 350 – 430 |

| |
|----------------------------|
| Bruchdehnung A_{80} in % |
| ≥ 26 |

Erzeugnisse nach dieser Europäischen Norm müssen die Anforderungen an Querproben nach Tabelle 2 erfüllen.

Es darf vereinbart werden, dass die in Tabelle 3 für Längsproben angegebenen Anforderungen statt jener für Querproben gelten sollen.

Lieferbare Abmessungen

| Dicke in mm | Breite in mm |
|-------------|--------------|
| 0,50 – 0,59 | 900 – 1.700 |
| 0,60 – 3,00 | 900 – 1.850 |

Oberflächenart

Die Stahlsorten ist in den Oberflächenarten A und B bzw. 03 und 05 lieferbar.

Zusagen bezüglich bestimmter Eigenschaften oder eines bestimmten Verwendungszwecks bedürfen schriftlicher Vereinbarungen. Technische Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten.